



tagesmütterZentrale

Verein zur Förderung von Kinderbetreuung e.V.

Anerkannt als Träger der freien Jugendhilfe

Pressemitteilung 04.04.2022

„Abschied von Herrn Bürgermeister Hunkel“

Auch die Tagesmütterzentrale in der Ludwigstraße hat sich in die lange Reihe der Vereine eingereiht, um sich von dem scheidenden Bürgermeister Hunkel persönlich zu verabschieden.

Der Verein zur Förderung von Kinderbetreuung, vor dreißig Jahren von Marlis Otto gegründet, verdankt ihm sehr viel. Bei einem gemeinsamen Frühstück in der Zentrale wurde gemeinsam zurückgeblickt auf die Hindernisse, die Herr Hunkel aus dem Weg geräumt hat. Unter dem Motto „geht nicht, gibt es nicht“ hat er viele wichtige Weichen gestellt, um die Situation für die U3 -Kinderbetreuung in Neu-Isenburg zu verbessern. Dazu gehören neben der zusätzlichen finanziellen Unterstützung der Tagesmütter durch die Stadt Neu-Isenburg auch die Bereitstellung von Betreuungswohnungen. Dies hat dazu geführt, dass nun die Betreuung durch eine Tagesmutter von der Professionalität und Qualität der Betreuung in der Krippe gleichwertig ist. Dieser Umgang mit der Kindertagespflege ist inzwischen beispielhaft für den ganzen Kreis Offenbach und viele Gemeinden ziehen nun nach.

Herr Hunkel nutzte seinen Besuch auch, um den Spielraum anzuschauen, der durch die finanzielle Unterstützung der Stadt mit nachhaltigen, funktionellen Möbeln neu eingerichtet wurde.



Bild: Verabschiedung im Garten der Tagesmütterzentrale in der Ludwigstraße

Trotz des bedeckten Wetters haben die Tagesmütter, die in der Nähe der Zentrale arbeiten, sich mit den Kindern im Garten der Tagesmütterzentrale versammelt, um sich persönlich für diesen Einsatz zu bedanken. Frau Otto und die pädagogische Leitung Frau Eggebrecht dankten ihm im Namen aller bisherigen Tagesmütter. Alle lassen ihn nun mit einem weinenden und einem lachenden Auge in den wohlverdienten Ruhestand gehen. Herr Hunkel ist zuversichtlich, dass die erfolgreiche Arbeit von seinem Nachfolger fortgeführt wird.